

Das was unser Pfarrjubiläum 75 Jahre Pfarrkirche „Königin des Friedens“

Am Samstag den 20. November 2010 um 12 Uhr mittags läuteten die Glocken unserer Kirche im Radio die Feierlichkeiten ein.



Mit einer ökumenischen Feier am Abend, der unser Pfarrer P. Lorenz Lindner gemeinsam mit der Pfarrerin Heike Wolf der evangelischen Christus-kirche am Matzleinsdorferplatz vorstand, wurde der geistliche Teil der Jubiläumsfeierlichkeiten eingeleitet. Pfarrerin Wolf legte das Schriftwort aus, die Texte und Gebete wurden von Mitgliedern der Pfarr-gemeinde gelesen. Für die musikalische Gestaltung der Feier sorgte unser Jung-scharchor unter der Leitung von Martina Reisinger. Viele Priester der pallottinischen Ordensgemeinschaft ließen es sich nicht nehmen an dieser stimmungsvollen Feier teil zu nehmen: Provinzrat P. Norbert Possmann SAC, P. Edward Daniel SAC, P. Björn Schacknies SAC, P. Alfred Gruber SAC, P. Bernhard Weis SAC, P. Artur Stepien SAC, P. Eugen Stephan SAC und P. Georg Tusk SAC.

Im Anschluss daran war die Pfarrgemeinde in den Pfarrsaal zu Speis und Trank geladen. Ein herrliches Buffett, das keine Wünsche offen ließ, inklusive Gebutstagstorte, - eine Galerie von Fotos, die dazu anregte Erinnerungen auszutauschen, - eine

Bildpräsentation über die verschiedensten Aktivitäten in der Pfarre in den letzten 25 Jahren und viel Zeit zum Plaudern über vergangene Zeiten, ließen ein „gutes Gefühl“ der Gemeinsamkeit und Vertrautheit spürbar werden.

Am Sonntag den 21. November 2010 zelebrierte Bischofsvikar P. Dr. Michael Zacherl SJ gemeinsam mit P. Lorenz Lindner SAC, Provinzrat P. Norbert Possmann SAC, P. Edward Daniel SAC, P. Ernst Paul Rummel SAC, P. Franz Büttner SAC und P. Björn Schacknies SAC den Festgottesdienst. Es war eine feierliche vom gläubigen Mitfeiern der ganzen Pfarrgemeinde gekennzeichnete Messe. BV Zacherl erläuterte anhand der Schriftstelle - Jesus am Kreuz neben ihm die beiden Schächer: - wie verschiedenartig Menschen sind und



reagieren können und trotzdem gehören wir alle zur großen, von Gott geliebten Gemeinschaft. „Heute noch wirst du mit mir im Paradiese sein“. Das Angebot Jesu an alle Menschen.

Provinzrat Possmann bedankte sich am Schluss der Messe bei all den „starken“ Männern, Brüdern und Patres, besonders bei den noch lebenden, die die Niederlassung der Pallottiner hier in Wien zu dem gemacht haben, was sie jetzt ist. Eine Pfarre, in der Priester und Laien, ganz im Sinne von Vinzenz Pallotti, gemeinschaftlich gute und schlechte Zeiten bewältigt haben und immer aufs Neue bewältigen werden.

Nach dem Schlusseggen und einem Dank an Maria die „Friedenskönigin“ wurde zu einer Agape in den Pfarrsaal gebeten.

Es war ein schönes Geburtstagsfest getragen von Gemeinschaftssinn und einem großen Zusammengehörigkeitsgefühl der gesamten Pfarrgemeinde.